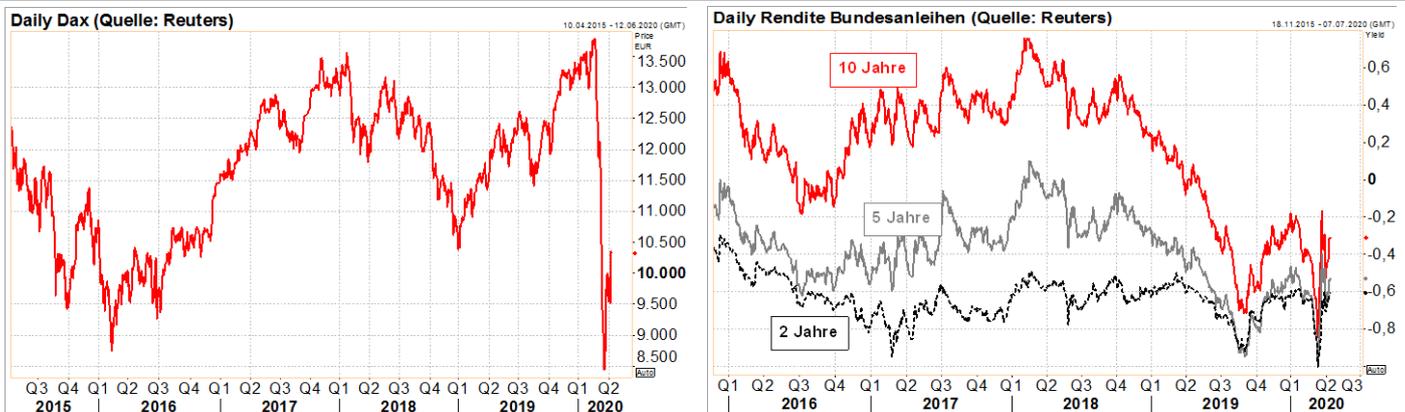


Marktüberblick am 09.04.2020

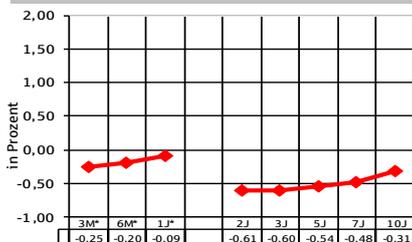
Stand: 8:38 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	10.332,89	-0,23 %	-22,01 %	Rendite 10J D *	-0,31 %	+0 Bp	Dax-Future *	10.308,00
MDax *	21.704,44	+0,77 %	-23,34 %	Rendite 10J USA *	0,76 %	+3 Bp	S&P 500-Future	2727,00
SDax *	9.802,49	+1,55 %	-21,65 %	Rendite 10J UK *	0,35 %	-2 Bp	Nasdaq 100-Future	8171,75
TecDax*	2.746,09	+1,78 %	-8,92 %	Rendite 10J CH *	-0,29 %	-4 Bp	Bund-Future	170,40
EuroStoxx 50 *	2.851,27	-0,22 %	-23,87 %	Rendite 10J Jap. *	0,01 %	+1 Bp	VDax *	46,32
Stoxx Europe 50 *	2.767,14	-0,29 %	-18,69 %	Umlaufrendite *	-0,36 %	+2 Bp	Gold (\$/oz)	1647,80
EuroStoxx *	310,58	+0,01 %	-23,11 %	RexP *	494,38	-0,15 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	20,96
Dow Jones Ind. *	23.433,57	+3,44 %	-17,89 %	3-M-Euribor *	-0,25 %	+4 Bp	Euro/US\$	1,0862
S&P 500 *	2.749,98	+3,41 %	-14,88 %	12-M-Euribor *	-0,09 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,8775
Nasdaq Composite *	8.090,90	+2,58 %	-9,83 %	Swap 2J *	-0,24 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,0553
Topix	1.413,51	-0,84 %	-17,19 %	Swap 5J *	-0,17 %	-1 Bp	Euro/Yen	118,34
MSCI Far East (ex Japan) *	447,42	-0,83 %	-19,05 %	Swap 10J *	0,04 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,46
MSCI-World *	1.500,37	+2,35 %	-16,64 %	Swap 30J *	0,17 %	-2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 09. Apr (Reuters) - Zum Abschluss der verkürzten Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag höher starten. Am Mittwoch hatte der Dax unter anderem aus Enttäuschung über die vorläufig geplatzen Gespräche über Hilfen für die von der Coronavirus-Pandemie am härtesten getroffenen europäischen Länder 0,2 Prozent auf 10.332,89 Punkte verloren. Im Tagesverlauf wollen die Finanzminister der Eurogruppe einen neuen Anlauf unternehmen, um sich auf ein Hilfspaket zu einigen. Unabhängig davon berät die Opec+, zu der neben den Mitgliedern des Exportkartells weitere Förderländer wie Russland gehören, über eine Drosselung der Rohöl-Fördermengen.

In der Hoffnung auf ein Abflauen der Coronavirus-Pandemie haben sich Anleger am Mittwoch wieder mit US-Aktien eingedeckt. Der Standardwerteindex Dow Jones schloss 3,4 Prozent höher auf 23.433 Punkten. Der technologielastrige Nasdaq rückte um 2,6 Prozent auf 8.090 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 3,4 Prozent auf 2.749 Punkte zu. Die USA meldeten mit 1.800 eine Rekord-Anzahl von Corona-Toten binnen eines Tages. Präsident Donald Trump sagte, die Krise nähere sich ihrem Höhepunkt, und stellte damit eine Abmilderung in absehbarer Zeit in Aussicht. Als weiteren Stimmungsaufheller für den Aktienmarkt nannten einige Börsianer den Plan der US-Regierung für ein zusätzliches 250 Milliarden Dollar schweres Corona-Hilfspaket. Mit dem Geld will sie kleinen Firmen unter die Arme greifen. Unterdessen hofften Börsianer weiter, dass sich die "Opec+" bei ihrem Treffen am Donnerstag auf eine deutliche Reduzierung der Produktionsmengen einigt. Am Mittwoch verteuerte sich die US-Ölsorte WTI um fast elf Prozent auf 26,16 Dollar je Barrel. Dies verhalf den Aktien der Ölkonzerne Exxon und Chevron zu Kursgewinnen von jeweils mehr als sechs Prozent. Die Papiere von Schieferöl-Förderern rückten sogar bis zu 16 Prozent vor. Diese Gruppe würde von einer Förderbremse besonders stark profitieren, da sie Experten zufolge erst ab einem Ölpreis von etwa 50 Dollar kostendeckend arbeitet. Gefragt waren auch die Titel von UPS und FedEx, die sich um bis zu 8,3 Prozent verteuerten. Auftrieb gab den Paketzustellern Börsianern zufolge die Ankündigung von Amazon, den eigenen Lieferdienst in den USA vorläufig einzustellen.

Wegen der Verunsicherung über die Folgen der Coronavirus-Pandemie bleiben Asien-Anleger vorsichtig. Der japanische Nikkei-Index bröckelte am Donnerstag auf 19.308 Punkte ab. Die Börse Shanghai hielt sich dagegen wie zahlreiche weitere aus der Region knapp im Plus bei 2.830 Zählern.

Wirtschaftsdaten heute

DE: Leistungsbilanzsaldo (Feb)
IT, NLD, GB: Industrieproduktion (Feb)
USA: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Vorwoche), Erzeugerpreise (Mrz), Konsumklima der Uni Michigan (Apr)

Unternehmensdaten heute

Gerresheimer (Q1), Sodexo (Q2), Bauer (Jahresergebnis)

weitere wichtige Termine heute

EZB: Protokoll der geldpolitischen Sitzung vom 12.03.2020

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.